

Arnsberg

Mut machen zur Digitalisierung

[11.01.2018] Ein Buch zur „Digitalisierung in Stadt und Land“ haben der Regierungspräsident des Regierungsbezirks Arnsberg, Hans-Josef Vogel, der Geschäftsführer der Stadtwerke Arnsberg, Karlheinz Weißer, und Professor Wolf D. Hartmann, wissenschaftlicher Koordinator für die Entwicklung des campus Arnsberg, geschrieben. Es soll Kommunen Mut machen, die Digitalisierung zu wagen.

Wie sich die Digitalisierung auf die Stadt Arnsberg auswirkt und wie eine Stadt und deren Tochterunternehmen den digitalen Trend aktiv mitgestalten können, zeigt das Buch „Digitalisierung in Stadt und Land“ auf. Verfasst haben es der Regierungspräsident des Regierungsbezirks Arnsberg, Hans-Josef Vogel, der Geschäftsführer der Stadtwerke Arnsberg, Karlheinz Weißer, und Professor Wolf D. Hartmann, wissenschaftlicher Koordinator für die Entwicklung des campus Arnsberg. „Wir möchten mit dem Buch Mut machen“, erklärt dazu Hans-Josef Vogel. „Das Buch beinhaltet die wichtigsten Trends der Digitalisierung und erklärt diese anschaulich für jedermann.“ Entstanden ist das Werk in der Zeit, in der Hans-Josef Vogel als Bürgermeister die digitale Agenda der Stadt Arnsberg mit ins Leben gerufen und aktiv mitgestaltet hat. Nun befinden sich viele Ideen aus dem Buch nach Angaben von Vogel bereits in der konkreten Umsetzung.

Auch bei den Stadtwerken Arnsberg hat die Digitalisierung Einzug gehalten. So sind erste Ortsteile mit digitalen Wasserzählern ausgestattet und das Smartphone als Parkticket gehört in Arnsberg bereits zum Standard. Wie Stadtwerke-Geschäftsführer Karlheinz Weißer berichtet, beschäftigt sich der Versorger zudem bereits mit den nächsten Herausforderungen: Themen wie intelligente Verkehrssysteme, Urban Mining, Breitband und Nachhaltigkeit stehen auf der Agenda. Für die Digitalisierung habe man eine Strategie, jedoch keinen Masterplan. „Wir werden uns auch darauf einstellen müssen, dass sich nicht alle Ideen von uns so entwickeln, wie wir uns das heute vorstellen“, meint Weißer. „Wichtig ist, dass wir uns davon nicht entmutigen lassen, sondern auch weiterhin die Themen proaktiv zusammen mit der Stadt Arnsberg gestalten.“

(bs)

Weitere Informationen zum Buch

Stichwörter: Panorama, Smart City, Arnsberg, Stadtwerke Arnsberg